

Name: _____ Klasse: _____

Hören

— /18

1

Du hörst drei Nachrichten. Zu jeder Nachricht gibt es zwei Aufgaben. Kreuze an: (a), (b) oder (c). Du hörst die Nachrichten zweimal.

1-3 (a)

Nachricht 1

0. Ben ...

- ☒ hat die Getränke gekauft. ...
☐ will die Getränke kaufen.
☐ hat die Getränke vergessen.

1. Emma soll ...

- ☐ nur Würstchen mitbringen.
☐ Würstchen und Ketchup besorgen.
☐ Getränke aufschreiben.



Nachricht 2

2. Emma ...

- ☐ kann noch mehr Aufgaben übernehmen.
☐ hat Nina angerufen.
☐ besorgt keinen Ketchup.

3. Emma sagt, dass ...

- ☐ sie Gabeln und Messer gekauft hat.
☐ 50 Teller nicht genug sind.
☐ noch genug Gabeln und Messer da sind.

Nachricht 3

4. Ben sagt, dass ...

- ☐ sie noch Teller organisieren müssen.
☐ sie nun alles organisiert haben.
☐ Jens nicht zur Party kommt.

5. Ben hofft, dass ...

- ☐ sie genug Chips haben.
☐ die Party auf dem Balkon stattfindet.
☐ seine Eltern wirklich wegfahren.

— /5

Lesen

2a

Lies den Artikel und die Sätze 0 bis 4 auf Seite 7. Was passt zusammen? Verbinde.

FÜR MEHR TOLERANZ: MUSIK-FLASHMOB IN MAINZ

Am Samstag findet in Deutschland der Aktionstag „Hand in Hand“ statt. Vor dem Theater in Mainz gibt es deshalb einen Flashmob. Um 12 Uhr treffen sich Menschen aus Mainz und Umgebung. Sie singen zusammen für mehr Toleranz und Respekt das Lied „Schrei nach Liebe“ von der Berliner Punkrock-Band „Die Ärzte“. Es gibt auch eine kurze Probe am Freitag um 20 Uhr im Jugendzentrum Nord, weil viele Lust haben, das Lied zusammen zu üben. Es gibt aber nicht nur den Flashmob in Mainz. In vielen kleinen und großen Städten in ganz Deutschland finden an diesem Tag über 140 verschiedene Aktionen statt.

Mehr als zehntausend Menschen wollen so am Samstag ein Zeichen für Toleranz setzen. In vielen Städten stehen – wie in Mainz – Flashmobs auf dem Programm. Außerdem finden in Berlin, Bochum, Hamburg, Leipzig und München große Konzerte statt.

„Wir hoffen, dass sich allein hier in Mainz am Samstagmittag mehr als 500 Menschen treffen“, erklärt Lisa Pilger vom Verein „ProRespekt“. Sie organisiert mit ihren Kollegen den Flashmob in Mainz zum fünften Mal. Ein Klavier soll auch dabei sein. „Wir wollen zeigen, dass wir in Mainz offen sind. Offen für alle Menschen!“

U1 © Thinkstock/iStock/bwancio

Name: _____ Klasse: _____

- | | |
|---|--------------------------------|
| 0. Der Flashmob „Schrei nach Liebe“ findet | (a) um 12 Uhr vor dem Theater. |
| 1. Die Menschen treffen sich | (b) für mehr Toleranz. |
| 2. Alle zusammen singen ein Lied | (c) in Mainz statt. |
| 3. Das ist eine von vielen Aktionen | (d) zum fünften Mal. |
| 4. Der Verein „ProRespekt“ organisiert die Aktion | (e) von der Band „Die Ärzte“. |

___/4

2b) Lies den Artikel auf Seite 6 noch einmal und auch die Sätze 0 bis 4. Kreuze an:
Ist das richtig (r) oder falsch (f)?

- | | | |
|---|-----|-------------------------------------|
| 0. Die Menschen singen das Lied mit einer Band vom Theater. | (r) | ☒ |
| 1. Die Band „Die Ärzte“ spielt Punkrock und kommt aus Berlin. | (r) | (f) |
| 2. Am Freitagabend gibt es eine Probe für den Flashmob. | (r) | (f) |
| 3. Am Samstag gibt es 140 Flashmobs in ganz Deutschland. | (r) | (f) |
| 4. Lisa Pilger hofft, dass 500 Menschen zur Probe kommen. | (r) | (f) |

___/4

Schreiben

3) Lies die Nachricht und antworte (ca. 60 Wörter). Schreib etwas zu allen fünf Stichpunkten im Kasten.



Hi! Meine Eltern sind am Wochenende nicht da. Wir können am Samstagabend hier eine Party machen. Das finde ich so cool. Kommst du? Und wenn ja: Hast du Lust, mir zu helfen? Wen laden wir ein? Wer besorgt Getränke und Chips? Kannst du etwas mitbringen? Wasser haben wir hier. Und hast du coole Musik? Wir dürfen nicht so viel Lärm machen, aber ich möchte gern ein bisschen tanzen. Ach, und wenn du willst, kannst du auch gern bei mir übernachten! Hast du Lust?

Schreib, dass du gern kommst. ✖ Antworte auf die anderen Fragen in der Nachricht. ✖
Schlag vor, den Nachbarn Bescheid zu sagen. ✖ Schreib, dass du gern übernachtest. ✖
Stell noch eine eigene Frage.

Oh, das ist eine super Idee!

___/5